

Bericht Bischofshofen 3MBM vom 7.August 2011

Nach dem gestrigen 2.Platz vom „Trattberger Stier“ wechselte ich das Arbeitsgerät vom SL3-Renner auf das Epic Fully, um damit die 3.800hm und 100km in Bischofshofen zu bezwingen.

Die letzten beiden Ausgaben hatte ich ja gewonnen, aber ich wusste dass mir der „Stier“ in den Beinen steckte. Darüber hinaus stand mit Wolfgang Krenn ein schier übermächtiger Gegner am Start.

Beim ersten Berg merkte ich schon dass mir zum Samstag rund 10 Pulsschläge im Spitzenbereich fehlten, dennoch fühlten sich die Beine gut in Form. Mit der Spitzengruppe konnte ich aber nicht mithalten. So reihte ich mich mit Mario Färberböck auf Platz 5 und 6 ein. Nach der Strecken-Teilung von Medium und Extrem führte Wolfgang Krenn überlegen und ich musste vorübergehend auch Mario ziehen lassen.

Beim Anstieg zur Bischling fand ich aber wieder meinen Rhythmus und ich konnte mich wieder auf den zweiten Rang vorkämpfen. Ich baute meinen Vorsprung kontinuierlich aus, verlor aber genauso kontinuierlich Boden auf Wolfgang.

Schliesslich fuhr Wolfgang mit einer neuen überlegenen Streckenrekord-Bestzeit von 4:29 (!) auf der Mosott-Alm durchs Ziel. Ich folgte dann mit 10 min (!) Verspätung, bin aber mit meiner Leistung durchaus sehr zufrieden zumal ich 3min schneller war als letztes Jahr. Dritter wurde Cehner Grega aus Tschechien.

Die Ergebnisse gibt's unter:

<http://www.3mbm.bhofen.at/>

<http://windinger.members.cablelink.at/2011/Herren%20Extrem.pdf>